

Viele Fotobearbeitungsprogramme auf dem Handy

Computer

Geschrieben von: airportmaster

Geschrieben am: 16.06.2017

Wer Instagram, Twitter, Facebook, den unnachahmlichen Messenger für Facebook auf dem Smartphone hat, der hat inklusive der betriebssystemeigenen Fotobearbeitungssoftware schon mal 4 Programme zum Bearbeiten von Fotos auf dem Handy. Alles kommt per Huckepack mit der normalen App daher. Installationsroutinen gibt es ja nicht.

Wer Wert auf Raw-Bilder auf dem iPhone legt hat sowieso noch andere Apps wie Camera+ und Adobe Lightroom. Also wären wir bei 7 Apps.

Jede dieser Apps ist mehr oder weniger gut programmiert. Die Apps aus dem Hause Facebook sind sehr schlecht programmiert. Facebook auf dem iPhone 250MB und Messenger 150MB. Gerade hier könnte man alle Filter und Emojies in eine App packen, wenn man dann wollte. Bräuchte bestimmt weniger als 400MB.

Auf einem Computer wäre sowas undenkbar gewesen. Warum soll man 7 Programme zum gleichen Zweck haben? Auf Handys sieht das eben anders aus, weil nicht jeder jede App hat. Verzweigen auf die interne Bearbeitung wäre nicht toll genug, weil die bunten Smilies fehlen. Bleibt also nur viele Apps für den gleichen Zweck zu installieren.